



EMBA

EUROPÄISCHE MEDIEN-
UND BUSINESS-AKADEMIE

STUDIUM DIGITAL BUSINESS MANAGEMENT

(Bachelor of Arts)

IN DEN STUDIENRICHTUNGEN:

- > Digital Business Management (B.A.)
- > Digital Marketing Management (B.A.)
- > E-Commerce und Digital Retail Management (B.A.)
- > Smart und Mobility Management (B.A.)
- > Big Data Management (B.A.)
- > Digital Technology Management (B.A.)
- > Digital Sports und Health Management (B.A.)





INHALT

DIE VORTEILE AUF EINEN BLICK	4
DIE EMBA	6
STANDORTE	10
STAATLICHER BACHELOR-ABSCHLUSS	12
PRAXISPROJEKTE UND PROJEKTPHASE	14
NETWORKING	17
STUDIENABLAUF	18
STUDIUM DIGITAL BUSINESS MANAGEMENT	19
(Bachelor of Arts)	
IN DEN STUDIENRICHTUNGEN	
Digital Business Management	22
Digital Marketing Management	23
E-Commerce und Digital Retail Management	24
Smart und Mobility Management	25
Big Data Management	26
Digital Technology Management	27
CURRICULUM	28
Digital Sports und Health Management	30
KARRIEREAUSSICHTEN	31
SONDERLEISTUNGEN	33
BEWERBUNG	34
FINANZIERUNG	36
KONTAKT	38



DIE EMBA ist als private Business-Akademie mehr als nur eine der üblichen Studieneinrichtungen. Hinter ihr stehen »echte« Medienmacher, Marketing Manager und Profis aus der Wirtschaft mit jahrzehntelanger Erfahrung in verantwortlichen Führungspositionen. Als Vorstände, Geschäftsführer, Unternehmensberater, Chefredakteure und Programmdirektoren. Und sie bringen nicht nur ihre Erfahrungen mit, sondern auch ihre über Jahrzehnte gewachsenen Netzwerke und Kontakte. Das Konzept der EMBA ist deshalb optimal auf das spätere Arbeitsleben ihrer Studierenden ausgerichtet und stellt Qualität in Ausbildung, Ausstattung, Campus-Leben und Networking-Angeboten in den Vordergrund. Die Absolventen der EMBA sind nicht nur wissenschaftlich auf hohem Niveau ausgebildet; sie erhalten auch durch den im Studium verankerten Praxisbezug schon vor dem Berufseinstieg wichtige Qualifikationen und profitieren von vielfältigen Kontakten in die reale Wirtschaft. Mit der EMBA ist man deshalb auf den »Job danach« nicht nur gut vorbereitet, sondern hat auch die Nase vorn: auf die Arbeit und im Leben. Hier studieren Sie richtig.



THOMAS DITTRICH
Geschäftsführender Gründungsgesellschafter

SEHR KLEINE STUDIENGRUPPEN

An der EMBA sind maximal 16 bis 20 Studierende in einer Gruppe. So lernt man nicht nur schneller, sondern auch individueller



WER AN DER EMBA STUDIERT, ÖFFNET DIE TÜR IN DIE ZUKUNFT

Studieren an der Europäischen Medien- und Business-Akademie (EMBA) – das steht für optimales Lernen mit vielen Vorteilen. Und für einen erstklassigen Start ins Berufsleben



»Die EMBA ist für mich ein Ort, an dem ich meiner Kreativität und Neugierde freien Lauf lassen kann.«

MARIUS MAIER
EMBA-Student

> STAATLICHER ABSCHLUSS

Die EMBA verbindet die Vorteile des privaten Studiums mit dem Bachelor-Abschluss einer staatlichen Hochschule. Ein Privileg, das nur wenige private Studieneinrichtungen vorweisen können. Unsere Kooperation mit der staatlichen Hochschule Mittweida University of Applied Sciences (Sachsen) zählt deshalb zu den innovativsten Konzepten der deutschen Bildungslandschaft.

> PRAXIS IM MITTELPUNKT

An der EMBA ist selbst die Theorie praxisnah: Durch mehrwöchige Praxisprojekte ab dem ersten Semester, ein zwölfwöchiges Unternehmenspraktikum im fünften Semester und branchenerfahrene Dozenten aus der Praxis sind unsere Studierenden von Anfang an mittendrin in der realen Wirtschaft. Optimale Voraussetzung, um nach dem Bachelor of Arts in der Arbeitswelt sofort Karriere zu machen.

> RENOMMIERTE DOZENTEN

Lernen von den Profis – das ist das Credo, mit dem an der EMBA gelehrt wird. Denn unsere Lehrbeauftragten und Gastdozenten wissen, wovon sie reden. Ob aus Wirtschaft, Medien, IT, Mode, Tourismus, Kommunikation, Marketing oder der Digital-Branche:

An der EMBA studiert man bei branchenerfahrenen Machern und namhaften Top-Entscheidern.

> HOHE STUDIERQUALITÄT

Sehr kleine Seminargruppen von maximal 16 bis 20 Studierenden, intensive Betreuung durch branchenerfahrene Dozenten, individuelle Beratung bei allen Fragen rund ums Studium, dazu ein eigenes MacBook Air und ein Campus ohne Anonymität – wer an der EMBA studiert, der kann sich auf eine optimale Ausbildung mit idealen Rahmenbedingungen freuen.

> NETWORKING

EMBA-Studierende profitieren von der Mitgliedschaft bei den bundesweit größten Branchennetzwerken Hamburg@work, media:net berlin-brandenburg und der Digitalen Stadt Düsseldorf. Mit mehreren tausend Mitgliedern und Mitgliedsunternehmen aus IT, Medien, Event, Marketing und Telekommunikation bieten sie ein riesiges Netzwerk. Für die EMBA-Studierenden eine tolle Chance, schon während des Studiums Kontakte für die spätere Karriere zu knüpfen.

> GUTE KARRIEREAUSSICHTEN

Ein kompaktes Studium ist nicht nur für Studierende, sondern auch für den Arbeitsmarkt attraktiv. Kurze Studienzeiten, eine hervorragende Ausbildung und echte Praxisnähe bereiten die Absolventen der EMBA perfekt auf ihren Karrierebeginn vor.

> TOP-AUSSTATTUNG UND VIELE EXTRAS

Was es an vielen anderen Studieneinrichtungen erst gar nicht gibt – an der EMBA ist es inklusive: zusätzliche Sprachkurse und Soft-Skill-Seminare, Profi-Software-Paket, Zugriff auf das weltweit führende Statistik-Portal Statista, modernste technische Ausstattung in allen Seminarräumen, eigener Internetanschluss an jedem Studienplatz und ein nagelneues MacBook Air, das Sie später mitnehmen können.

> EFFIZIENTE STUDIENZEITEN

Wer das Studium an der EMBA absolviert, hat mehr vom Studium und verdient eher Geld, weil er kompakt studiert. Dank des optimierten Modulsystems gibt es am Tag keinen Leerlauf zwischen den Lehrveranstaltungen. Durch die exzellente Betreuung und die Terminierung der Klausuren direkt im Anschluss an die Lehrmodule wird die Studienzzeit effizient genutzt. Und: Ihre Talente können optimal gefördert werden.

INDIVIDUELLE BETREUUNG

Die EMBA fördert Ihre Talente: durch intensive Betreuung, regelmäßige Branchentreffs und exzellente Beratung. Und das während des ganzen Studiums



VIELE SONDERLEISTUNGEN

An der EMBA sind viele Leistungen, wie ein eigenes MacBook Air, im Studienpreis inklusive

OPTIMALE STUDIENBEDINGUNGEN

Modern ausgestattete Räume und sehr kleine Gruppen machen ein sehr effektives Studium möglich

WIR SIND EMBA

Eine hervorragende Ausstattung und ideale Standorte, dazu eine wissenschaftliche und zugleich praxisnahe Ausbildung. Das EMBA-Konzept für ein erfolgreiches Studium

GUTE KARRIEREAUSSICHTEN
Die drei Bachelor-Studiengänge der EMBA haben ein hohes Zukunftspotenzial

Kompakt, praxisnah und erfolgreich. So sollte ein Studium sein. Die Europäische Medien- und Business-Akademie (EMBA) bietet dafür die optimalen Voraussetzungen. Dazu zählen an erster Stelle natürlich die karrierefördernden Studienangebote der Hochschule Mittweida im Kooperationsmodell mit der EMBA. Die EMBA bietet drei Studiengänge mit einem hohen Zukunftspotenzial an: Angewandte Medien (B.A.), Business Management (B.A.) und Digital Business Management (B.A.). Denn die Experten sind sich sicher: Medien, IT, Kommunikation, Marketing, Tourismus und die Digital-Branche bieten optimale Karriereaussichten.

> EIN LERNKONZEPT MIT ERFOLG

Die EMBA bietet ihren Studierenden ein überzeugendes Konzept. Es kombiniert höchste wissenschaftliche Qualität mit einem hohen Praxisbezug. Dies ist vor allem möglich durch ein kompaktes Studienprogramm, sehr kleine Gruppen mit maximal 16 bis 20 Studierenden, erfahrene Lehrbeauftragte, eine zwölfwöchige Projektphase, namhafte Gastdozenten und drei optimal ausgestattete Campus-Standorte in Berlin, Hamburg und Düsseldorf. Ein Konzept, das aufgeht: So gewannen EMBA-Studenten für ihren Imagefilm »Wellcome: Helfende Engel« den internationalen »Intermedia-Globe Silver« in der Kategorie »Human Relations and Values« und für ein Eventkonzept für den Launch eines Hybridautos den goldenen INA-Award.

> PRIVAT STUDIEREN MIT DEM ABSCHLUSS EINER STAATLICHEN HOCHSCHULE

Die EMBA bietet alle Vorzüge einer privaten Studieneinrichtung mit einem zusätzlich entscheidenden Plus: Unsere Absolventen erlangen den international anerkannten Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) der staatlichen Hochschule Mittweida, nicht nur einer lediglich staatlich anerkannten Bildungseinrichtung. Dieses Privileg genießen nur sehr wenige Studierende in Deutschland.

> EINE HOCHSCHULE MIT TRADITION

Denn hinter der EMBA steht die über 150-jährige Geschichte der staatlichen Hochschule Mittweida University of Applied Sciences. Ihre Akademie für multimediale Ausbildung und Kommunikation (AMAK AG) ist nicht nur einer der Träger der EMBA, sondern auch Hochschulpartner im Rahmen des Kooperationsmodells »Dezentrales Hochschul-System« (DHS). Als Studierender der EMBA reiht man sich damit in die Liste berühmter Industriekapitäne ein, die Mittweida-Absolventen sind: So lernten in Sachsen keine Geringeren als Audi-Gründer August Horch, Autohersteller Friedrich Opel oder Keksgigant Hans Bahlsen. Noch heute ist die Hochschule Mittweida in Wirtschaftswissenschaften und Ingenieurs-Ausbildung eine Hochschule von internationalem Ruf.

Und seit Beginn der 90er-Jahre gehört sie auch zu den führenden Medien-Hochschulen in Deutschland: mit einem eigenen, von den Studierenden betriebenen Radiosender, eigenen TV-Studios und dem derzeit modernsten Medienzentrum Europas.

> MÖGLICHE STUDIENRICHTUNGEN



ANGEWANDTE MEDIEN (B.A.):

- Kommunikations- und Medienmanagement
- Sport-, Event- und Medienmanagement
- Musik- und Konzertmanagement
- Digital Design und Management



BUSINESS MANAGEMENT (B.A.):

- Internationales Marketing und Management
- Mode-, Trend- und Markenmanagement
- Wirtschafts- und Werbepsychologie
- Tourismus-, Hotel- und Eventmanagement
- Internationales Hotel-, Resort- und Cruisemanagement

> LERNEN IN NETZWERKEN

Die EMBA ist an allen Standorten Mitglied in den größten Branchennetzwerken wie Hamburg@work, media:net berlinbrandenburg und der Digitalen Stadt Düsseldorf. Studierende der EMBA profitieren von dieser Mitgliedschaft, zum Beispiel durch die Teilnahme an den Netzwerkveranstaltungen. Hier können sie bereits während ihres Studiums eigene Kontakte knüpfen und ein Netzwerk in die Branche aufbauen. Auch Alumni profitieren von dem EMBA-Netzwerk. Sie werden zu Veranstaltungen und exklusiven Gastvorträgen eingeladen.

Als Mitglied des Allgemeinen Hochschulsportverbandes (adh) unterstützt die EMBA zudem das Studium parallel zur Leistungssportkarriere. Die Hochschule Mittweida ist außerdem eine »Partnerhochschule des Spitzensports«. Als EMBA-Studierender kann man daher an zahlreichen Sportveranstaltungen des adh teilnehmen.

NETWORKING

Als EMBA-Student profitiert man von der Mitgliedschaft der EMBA in den führenden Branchennetzwerken Deutschlands

ADH

Die EMBA ist Mitglied im Allgemeinen deutschen Hochschulsportverband (adh) und unterstützt so ein Studium bei einer gleichzeitigen Sportkarriere



DIGITAL BUSINESS MANAGEMENT (B.A.):

- Digital Business Management
- Digital Marketing Management
- E-Commerce und Digital Retail Management
- Smart und Mobility Management
- Big Data Management
- Digital Technology Management
- Digital Sports und Health Management



MEHR INFOS:
HIER GEHT'S ZUM VIDEO





THOMAS DITTRICH
Geschäftsführer der EMBA



SEBASTIAN MILBRANDT
Geschäftsführer der EMBA

> WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

Er begleitet die Geschäftsführung der EMBA im Studienalltag und berät bei der Fort- und Weiterentwicklung unserer Studienangebote



PROF. DR. LUDWIG HILMER
Rektor der Hochschule Mittweida,
Gründungsdekan der Fakultät Medien



PROF. DR.-ING. MICHAEL HÖSEL
Dekan der Fakultät Medien
an der Hochschule Mittweida



PROF. DIPL.-KFM. GÜNTHER GRASSAU
Akademiedirektor der EMBA,
DHS-Studiendekan
an der Hochschule Mittweida,
Verwaltungsrat des MDR

> PROFIS AN DER SPITZE

An der Spitze der EMBA stehen mit Geschäftsführer und Gründer Thomas Dittrich sowie dem zweiten Geschäftsführer Sebastian Milbrandt langjährige Profis aus Wirtschaft und Medien, die für das wissenschaftliche und dennoch praxisnahe Studium der EMBA garantieren.

THOMAS DITTRICH, ehemaliger Vorstand der b&d media Network AG und Gründungsgesellschafter der EMBA, war in den 80er-Jahren u.a. Unterhaltungschef des RIAS in Berlin und Mitglied der Intendanz des NDR in Hamburg. In den 90er-Jahren gründete er als Medienunternehmer in Deutschland und Osteuropa eigene private Radiostationen. Seit 1992 ist er darüber hinaus Dozent für Medienmanagement und Medienmarketing an der Hochschule in Mittweida.

Als Geschäftsführer der EMBA bringt Dittrich nicht nur Netzwerk und Kontakte aus über 30 Jahren im Mediengeschäft in die EMBA ein, sondern steht heute zugleich für deren qualitativen Anspruch in Lehre, Praxisbezug und Studienbedingungen.

Als zweiter Geschäftsführer der EMBA ist **SEBASTIAN MILBRANDT** für das standortübergreifende Qualitätsmanagement sowie die Sicherstellung des akademischen Alltagsgeschäftes, seiner Abläufe und Standards verantwortlich. Er ist seit Gründung an der EMBA dabei und war zunächst seit 2009 als Campusmanager für das Akademiemanagement in Hamburg verantwortlich. Neben der Leitung der EMBA in der Hansestadt hat er auch den Aufbau der Standorte in Berlin und Düsseldorf mit betreut. Zuvor arbeitete Sebastian Milbrandt mehr als zehn Jahre in verschiedenen Positionen in der mittelständischen Verlagsgruppe b&d media Network AG und absolvierte parallel dazu ein Magister-Studium.

Ihnen zur Seite: ein hochqualifiziertes Team in Campus- und Akademiemanagement an jedem Standort. Für jederzeit individuelle Betreuung der Studierenden und optimalen Studienablauf aller Studienangebote.

> EIN STARKES TEAM

Hinter der EMBA steht darüber hinaus ein hoch qualifiziertes Dozenten-Team: Die fast 250 Lehrbeauftragten verfügen nicht nur über entsprechend hohe akademische Graduierungen, sondern haben auch ein zusätzliches Zulassungsverfahren durch die Hochschule Mittweida durchlaufen. Zudem stehen sie für die perfekte Kombination aus akademischer Qualifizierung und praktischer Branchenerfahrung: Die Dozenten kommen zumeist aus Unternehmen und Institutionen der Branchen, über die sie lehren, und kennen die berufliche Wirklichkeit. Nicht selten bestimmen sie die Trends ihrer Branchen mit: als Geschäftsführer, Unternehmensberater, Chefredakteure oder Marketing-Direktoren.

> PERMANENTES QUALITÄTSMANAGEMENT

Für die hohe Ausbildungsqualität unterwirft sich die EMBA zudem strengen Kontrollen: Alle Studienangebote sind von der Zentralen Evaluations- und Akkreditierungsagentur ZEvA im Auftrag der Kultusministerkonferenz akkreditiert. Ebenso die einzelnen Standorte – denn neben den Studieninhalten spielen auch technische Ausstattung, räumliches Angebot, Bibliothek und Lehrmittel eine Rolle.

Zudem sorgen akademische Visitationen der Hochschule Mittweida und ein mehrstufiges Evaluierungssystem für einen jederzeit sehr hohen Studienstandard. An den Evaluierungen wirken die Studierenden an der EMBA mit ihren eigenen Bewertungen mit und sorgen so für den ganz praktischen »Härtetest« unseres Qualitätsanspruchs.



AKKREDITIERUNG
Akkreditierungsurkunden für die EMBA-Studiengänge
Angewandte Medien, Business Management und
Digital Business Management



HÖCHSTE QUALITÄT

Durch regelmäßige Evaluationen garantiert die EMBA ein Studium auf allerhöchstem wissenschaftlichem Niveau und neuestem Stand



THOMAS VOIGT
Direktor Kommunikation der
Otto Group Hamburg, zuvor Chefredakteur
u. a. von Impuls und W & V



PEER NICLAS NAUBERT
Vice President
Product Management
Lagardère Sports Germany GmbH

> GASTDOZENTEN AUS DER ERSTEN REIHE

Neben unseren Lehrbeauftragten unterrichtet an der EMBA auch eine Vielzahl von hochkarätigen Gastdozenten aus Wirtschaft, Medien und der Kommunikationsbranche



DR.-ING. STEPHANIE NAGEL-HEYER
Leitung LINX
Informationstechnologie,
Lufthansa Technik Logistik



ELISABETH MAREK
Consumer Experience Managerin
bei der C&A Mode GmbH & Co. KG



PROF. MANFRED GÜLLNER
Geschäftsführer des
Meinungsforschungs-Instituts forsa



DR. BERND KUNDRUN
Gesellschafter Start 2 Ventures, zuvor
G+J-Vorstandschef und Vorstand der
Bertelsmann AG



STEPHAN SCHNEIDER
Vorstandsvorsitzender
der Digitalen Stadt Düsseldorf
und Senior Manager Public Affairs
Vodafone



DICKJAN POPPEMA
CEO der Agenturgruppe
GREY Deutschland



BERND SCHIPHORST
Aufsichtsratsvorsitzender Hertha BSC
und Vorstandsvorsitzender media:net
berlinbrandenburg



BERTRAM SCHWARZ
Geschäftsführer der TOP
Radiovermarktung sowie des
Radosenders 94,3 rs2



STUDIERN AM PULS DER ZEIT

Hamburg – die Hochburg der Kreativagenturen.
Berlin – der Hot Spot der Start-up-Szene.
Düsseldorf – die Metropole der Wirtschaft.
Die EMBA ist dort, wo die Zukunft entsteht

An ihren Standorten in Hamburg, Berlin und Düsseldorf sitzt die EMBA mitten unter Medienmachern und Top-Entscheidern. Ob in Berlin-Wilmersdorf, im Hamburger Stadtteil Eppendorf oder im Düsseldorfer Medienhafen: In unmittelbarer Nachbarschaft befinden sich Deutschlands wichtigste Industrie- und Telekommunikationsunternehmen, Verlage, TV-Sender, Werbeagenturen und politische Institutionen. Hier werden täglich neue industrielle Prozesse entwickelt, Medienprodukte ins Leben gerufen, Events gestaltet, Kommunikationskampagnen kreiert und Marketingkonzepte entworfen. Von diesem kreativen und innovativen Umfeld profitieren die EMBA-Studierenden. Und: Sie studieren in pulsierenden Metropolen, die seit Jahren in jedem Hochschulranking zu den attraktivsten Studienstädten Deutschlands gehören.

Das Freizeit- und Kulturangebot in allen drei Städten ist schier unüberschaubar – Theater, Museen, Kinos, Kunst-Events, Musicals, Konzerte, Clubs, dazu Restaurants, Bars und Kneipen für jeden Geschmack: ob in den Berliner Szene-Stadtteilen Prenzlauer Berg oder Kreuzberg, im Hamburger Schanzenviertel und in Eppendorf oder im Düsseldorfer Studentenviertel Bilk. Auch alle Sportfans kommen in den drei Städten mit Spitzenmannschaften aus Fußball, Eishockey und Handball voll auf ihre Kosten.

ATTRAKTIVE STANDORTE

In Düsseldorf studiert man direkt im Medienhafen (u.), Berlin lockt mit Sehenswürdigkeiten wie dem Brandenburger Tor (o.), Hamburg bietet maritimes Flair (o.re.).



BURG, BÄR & BRÜCKE
Studieren in Hamburg, Berlin und Düsseldorf heißt: Leben in der Welt der Top-Entscheider

> CAMPUS HAMBURG – MITTENDRIN BEI DEN MEDIENMACHERN

Der Campus in Hamburg liegt im Stadtteil Eppendorf. Ganz in der Nähe befinden sich die TV-Studios von Tagesschau und Tagesthemen sowie RTL Nord und NDR. Von diesem kreativen und innovativen Umfeld profitieren die Studierenden. Mit 16.000 Firmen der Medien- und Kommunikationsbranche ist die Hansestadt Deutschlands Medienmetropole schlechthin. Allein 7.200 Unternehmen kommen aus den Bereichen Werbung, PR, Promotion und Online. Darunter renommierte Kreativagenturen wie etwa Jung von Matt, Scholz & Friends und Springer & Jacoby. Bedeutender Umsatzträger ist in Hamburg das Verlagswesen, darunter Gruner + Jahr, Axel Springer-, Heinrich Bauer- oder SPIEGEL-Verlag.

Die Hansestadt bietet einen hohen Lebensstandard. Preislich liegen Eppendorf, Winterhude und das Schanzenviertel an der Spitze des Angebotes. Günstiger ist es in Barmbek und Lokstedt.

> CAMPUS BERLIN – DIE MEDIENWIRTSCHAFT VOR DER HAUSTÜR

Der EMBA-Campus in Berlin liegt in historischer Industrie-Architektur in Berlin-Wilmersdorf auf dem MedienCampus. Mit auf dem Campusgelände sitzen die Partner-Akademie DMA, die beiden Radiosender „Radio B2“ und „MaxxFM“ sowie die Kommunikations- und Unternehmensberatung „artmannworks“. Hier lernen die Studierenden aus nächster Nähe, wie Kommunikation, Marketing und Management nach höchsten, meist internationalen Standards funktioniert.

Berlin ist heute weltweit einer der führenden Wirtschaftsstandorte für Start-ups. Die Gründerszene prägt den Standort und seine wirtschaftliche Entwicklung maßgeblich und bietet Gründern optimale Bedingungen. Mit dem media:net berlinbrandenburg ist darüber hinaus eines der renommiertesten Branchen-Netzwerke in der Hauptstadt ansässig. Es bietet auch den EMBA-Studierenden zahlreiche Vorteile.

Berlin belegt als Studienplatz in jedem Ranking einen oberen Platz: Günstige Lebenshaltungskosten und Weltstadt-Flair sind Magneten. Preiswert wohnt man im neu entdeckten und aufstrebenden Stadtbezirk Moabit. Etwas teurer ist es in Kreuzberg, Friedrichshain, Prenzlauer Berg und Mitte.

> CAMPUS DÜSSELDORF – IM HAFEN DER TOP-ENTSCHEIDER

In Düsseldorf hat die EMBA ihren Campus im attraktiven Medienhafen direkt am Rhein mit 250 Unternehmen und Agenturen der Telekommunikationsindustrie und der Medien-, Kommunikations- und Werbebranche: zum Beispiel die Landesanstalt für Medien LfM oder das Europäische Zentrum für Medienkompetenz ECMC. Darüber hinaus befinden sich WDR, Vodafone sowie Landtag und Staatskanzlei von Nordrhein-Westfalen in der Nachbarschaft.

Die Stadt ist nicht nur in den Branchen Telekommunikation, Werbung und Mode in Deutschland Nummer 1. Über 12.000 ausländische Unternehmen haben hier ihren Sitz. Bei der Wohnungssuche findet man am günstigsten im Studentenviertel Bilk/Oberbilk eine Unterkunft; oder im aufstrebenden Flingern. Etwas teurer ist es im nahen Unterbilk und Friedrichstadt.



Der Campus in Hamburg (oben), der Campus in Berlin (Mitte) und der Campus in Düsseldorf (unten)

> WOHNUNGSSUCHE IM INTERNET

HAMBURG www.hamburg.studenten-wohnung.de

BERLIN www.berlin.studenten-wohnung.de

DÜSSELDORF www.duesseldorf.studenten-wohnung.de

> ÜBERALL EMPFEHLENSWERT:

www.studenten-wg.de
www.wg-gesucht.de
www.immonet.de
www.immobilienscout24.de
www.wohnung.net



DR. VERA BENNINGHOVEN
Campusmanagerin Düsseldorf
Tel.: 0211 30 20 61-62
E-Mail: benninghoven@emba.de



SANDRA HERMANSKI
Campusmanagerin Berlin
Tel.: 030 80 92 220-82
E-Mail: hermanski@emba.de



SABRINA KAMPHUES
Campusmanagerin Hamburg
Tel.: 040 46 00 947-17
E-Mail: kamphues@emba.de



NEUE HÜTE
Mit Einführung von Bachelor
und Master ist das Studium
internationaler geworden



GUTER ABSCHLUSS, GUTE AUSSICHTEN

Studierende der EMBA profitieren von der Kooperation mit der Hochschule Mittweida (University of Applied Sciences) und erhalten den Abschluss Bachelor of Arts einer staatlichen Hochschule

Privat studieren mit dem Abschluss einer staatlichen Hochschule: Die EMBA verbindet die Vorteile eines privaten Studiums mit dem Bachelor-Abschluss einer staatlichen Hochschule. Unsere Studierenden erhalten den Abschluss Bachelor of Arts der staatlichen Hochschule Mittweida und nicht nur einer lediglich staatlich anerkannten Bildungseinrichtung. Zugleich genießen sie die Vorzüge eines praxisnahen und persönlichen Studiums an einer privaten Business-Akademie.

> STAATLICHER BACHELOR-ABSCHLUSS

Die Kooperation der EMBA im Dezentralen Hochschulsystem (DHS) mit der Hochschule Mittweida (Sachsen) zählt zu den innovativsten Konzepten der deutschen Bildungslandschaft. Die Studierenden erlangen in nur sechs Semestern eine optimale Grundlage für ihre spätere erfolgreiche Karriere. Der Bachelor-Abschluss der staatlichen Hochschule Mittweida bietet den Absolventen sowohl für ein vertiefendes Master-Studium als auch für den Berufseinstieg ideale Voraussetzungen. Mit dem international anerkannten Bachelor of Arts (B.A.) ist ein weltweites Master-Studium sowie eine anschließende Promotion möglich. Zudem bevorzugen Unternehmen Bewerber mit dem Abschluss einer staatlichen Hochschule.

Der Studienablauf an der EMBA ist effizient aufgebaut und teilt sich in eine Akademie- und eine Hochschulphase. Die ersten vier Semester des sechssemestrigen Bachelor-Studiums erfolgen an der EMBA in Hamburg, Berlin oder Düsseldorf. Diese Akademiephase ist Bestandteil des akkreditierten Studienmodells der Hochschule Mittweida und schließt mit einem Reflexionsmodul ab, an dessen Ende eine Einstufungsprüfung zum Übergang an die Hochschule Mittweida steht. Mit dem fünften Semester werden die Studierenden an der Hochschule Mittweida immatrikuliert und absolvieren ein zwölfwöchiges Lehrprojekt in einem Unternehmen (Praktikum) sowie eine Studienphase vor Ort (Hochschulphase). Das sechste Semester ist für die Bachelorarbeit reserviert, die örtlich unabhängig geschrieben werden kann.



PARTNERSCHAFT
Die AMAK AG der Hochschule Mittweida ist neben der Europäischen Bildungs- und Ausbildungsgesellschaft einer der beiden Träger der EMBA

AKADEMIEPHASE (4 Semester)

HOCHSCHULPHASE (2 Semester)

SEMESTER 1	2	3	4	5	6
GRUNDSTUDIUM 4 Semester am EMBA-Standort der Wahl				ABSCHLUSS HAUPTSTUDIUM 6 Wochen Aufenthalt an der Hochschule Mittweida	
				UNTERNEHMENSPRAKTIKUM 12 Wochen am Ort der Wahl	
				BACHELORARBEIT 12 Wochen am Ort der Wahl	

> DER BACHELOR: 180 CREDITS

Das Bachelor-Studium schafft die Grundlage für eine erste akademische Berufsqualifizierung oder ein weiter vertiefendes Master-Studium. Das Curriculum ist in einzelne Lehrmodule unterteilt. Diese thematisch zusammenhängenden Unterrichtsblöcke bestehen aus unterschiedlichen Lehrveranstaltungen wie Seminaren, Vorlesungen, Workshops und Praxisprojekten. Alle Veranstaltungen haben einen bestimmten Zeitaufwand, der in Semesterwochenstunden (SWS) beziffert wird. Im letzten Semester des Studiums wird die Bachelorarbeit geschrieben, in der dokumentiert wird, dass man wissenschaftlich arbeiten kann. Die entsprechende Prüfleistung wird von der Hochschule Mittweida abgenommen.

Das Bewertungssystem des Bachelors beruht auf Credits (ECTS). Für jedes Modul erhalten die Studierenden nach einer Klausur oder einer anderen Prüfleistung entsprechend dem Zeit- und Arbeitsaufwand eine bestimmte Anzahl von Credits. Insgesamt sind an der EMBA nach diesem international vergleichbaren Punktesystem inklusive Praxismodul und Bachelorarbeit 180 Credits bis zum Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) zu erreichen.

> IN DEUTSCHLAND ABGESCHLOSSEN – WELTWEIT ANERKANNT

Nicht nur, dass der Bachelor bereits nach drei Jahren zu einem ersten berufsbefähigenden Abschluss führt; der weiterführende Master bringt nach maximal vier weiteren Semestern in nur zwei Jahren zusätzlich wichtige vertiefende Qualifizierungen. Durch dieses 1999 im Rahmen der Bologna-Konferenz eingeführte zweistufige Studiensystem sind Bachelor und Master heute international harmonisiert. Sie haben damit im Unterschied zu den alten Diplom- und Magister-Abschlüssen in den meisten Teilen der Welt Gültigkeit und eröffnen ganz neue Karrierechancen. Alle an der EMBA erworbenen Bachelor-Abschlüsse ermöglichen es, darauf aufbauend einen Master zu absolvieren.

> BACHELORARBEIT: HAUPTSACHE GUT BETREUT

Die Bachelorarbeit wird als wissenschaftliche Abschlussarbeit zur Erlangung des ersten berufsqualifizierenden Abschlusses Bachelor of Arts geschrieben. Mit ihr stellen Studierende unter Beweis, dass sie eine wissenschaftliche Fragestellung eigenständig bearbeiten können. Rundum betreut – auch schon frühzeitig während des Studiums – werden die Studierenden dabei von den Akademiedirektoren Prof. Dr. Oliver Errichiello, Prof. Günther Graßau und Prof. Christine Pütz. In individuellen Sprechstundenterminen stehen sie von der Themenfindung über ein realistisches Zeitmanagement bis hin zu den formalen Aspekten zu allen Fragen zur Verfügung.



EIN ECHTES HIGHLIGHT

Das 2014 neu eröffnete Medienzentrum der Hochschule Mittweida ist das modernste Europas



PROF. CHRISTINE PÜTZ
Akademiedirektorin der EMBA,
Diplom-Designerin und
Inhaberin von Pütz Design



**PROF. DIPL.-KFM.
GÜNTHER GRASSAU**
Akademiedirektor der EMBA,
DHS-Studiendekan
an der Hochschule Mittweida,
Verwaltungsrat des MDR



**PROF. DR.
OLIVER ERRICHELLO**
Akademiedirektor der EMBA,
Markensoziologe und
Geschäftsführer des Büros
für Markenentwicklung

AUSLANDSAUFENTHALT GEWÜNSCHT?

Über ihr Auslandsamt pflegt die Hochschule Mittweida ein Netzwerk zu rund 100 Partnern in Europa und weltweit.

Weitere Infos hier:



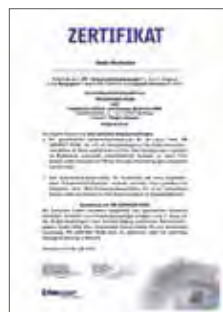


FIT WERDEN IN DER PRAXIS: EMBA

Erzählen kann der Dozent eine ganze Menge – aber wie sieht die Realität aus?

Studierende an der EMBA erfahren das jeden Tag.

Denn hier steht die praktische Arbeit im Mittelpunkt



Grau ist alle Theorie. Vor allen Dingen im Studium. Und das ist genau ein Problem, das Absolventen beim Berufseintritt zu spüren bekommen. Die EMBA hat diesen Umstand erkannt und setzt konsequent auf Praxisnähe – während der gesamten Ausbildung.

> ERSTKLASSIGE PARTNER

Dies geschieht zum einen durch die Wahl der Lehrbeauftragten: An der EMBA unterrichten nur Profis aus der Praxis. Zudem ist eine zwölfwöchige Praxisphase im fünften Semester ein fester Bestandteil des Bachelor-Studiums: Die Studierenden arbeiten direkt in Unternehmen und lernen die Anforderungen des späteren Jobs kennen. Für diese Praxisphase steht eine Vielzahl attraktiver Angebote zur

»Durch die Dozenten an der EMBA habe ich gelernt, dass viel mehr zum Marketing gehört als nur Werbung. Über die EMBA konnte ich bei einem Dozenten im Strategiebereich bereits berufliche Erfahrung sammeln, die ich jetzt bei meinem Praktikum bei der TUI AG thematisch im Tourismus vertiefen kann.«

SINA REHWALD
EMBA-Studentin

Verfügung, für die die EMBA mit zahlreichen Unternehmen kooperiert. Unter den Partnern sind etwa Gruner + Jahr, Volkswagen, RTL, Scholz & Friends, Axel Springer Verlag oder Olypmus.

> REALE PRAXISPROJEKTE

Zudem gibt es in jedem Semester an der EMBA eine Vielzahl von Praxisprojekten. Dabei entwickeln die Studierenden unter Anleitung der Dozenten meist im Team reale Projekte, oft in Kooperation mit Unternehmen, Organisationen oder Agenturen aus den unterschiedlichsten Branchen. Hier können Studierende ihren aktuellen Wissensstand einbringen und zugleich einen Einblick in die reale Arbeitswelt gewinnen. Gleichzeitig profilieren sie sich vor den Auftraggebern und in der Öffentlichkeit, schaffen sich für spätere Bewerbungen Arbeitsbeispiele und Referenzen und knüpfen wichtige Kontakte für ihren Berufseinstieg. Neben dem Deutschen Bundestag arbeiten unter anderem Barclaycard, EDEL Germany, das Deutsche Rote Kreuz, OTTO, arvato, Vodafone oder EF Education Deutschland mit der EMBA zusammen.

> DAS SAGEN DIE PARTNER

Ob Online-Kampagne, Marketingplan, PR-Strategie, Guerilla-Kampagne oder Eventkonzept: Unternehmen vertrauen in den Bereichen Event, Marketing und Kommunikation auf die frischen Ideen und Strategien der Studierenden. Denn die liefern nicht selten kreativere Lösungsansätze als langjährige Experten und sind an den jungen Trends von heute ganz nah dran. Daraus entsteht ganz klar eine Win-Win-Situation für beide Seiten.

»Ich bin begeistert, wie intensiv sich die Studierenden mit den Themen der Deutschen Fernsehlotterie auseinandergesetzt haben. Das Ergebnis sind viele spannende neue Denkanstöße und Ideen, die wir gerne in unsere Arbeit einfließen lassen möchten«, lobt Fernsehlotterie-Geschäftsführer Christian Kipper die Zusammenarbeit mit der EMBA in Hamburg. Die Studierenden haben für ihn neue Konzepte für die »Kinderreisen« der Fernsehlotterie für sozial benachteiligte Kinder sowie die Ansprache einer jungen Zielgruppe entwickelt.

Auch Stephan Schneider, Vorstandsvorsitzender der Digitalen Stadt Düsseldorf und Senior Marketing Manager ENN Vodafone, ist von der Zusammenarbeit mit der EMBA begeistert: »Die Arbeit der EMBA-Studierenden zeigt eindrucksvoll, wie praxisnah das Studium an der EMBA ausgerichtet ist. Für die Projektinitiative Smart City Düsseldorf der Digitalen Stadt Düsseldorf haben die Studenten ein hervorragendes Marketingkonzept erstellt«,

lobt er die Projektergebnisse der Düsseldorfer EMBA-Studierenden.

Teilweise bearbeiten die Studierenden in ihren Praxisprojekten auch ganz aktuelle Themen. So haben beispielsweise die Berliner Studierenden für den Deutschen Bundestag die Werbekampagne zur letzten Bundestagswahl evaluiert. »Wir wollten ganz besonders junge Leute motivieren, zur Wahl zu gehen. Von daher freue ich mich über das Projekt mit der EMBA, weil die Untersuchung von Menschen gemacht wird, die selbst zur Zielgruppe gehören und sich in ihrer Ausbildung wissenschaftlich mit Kommunikationsthemen auseinandersetzen«, sagt Britta Hanke-Giesers, Leiterin des Referats Öffentlichkeitsarbeit beim Deutschen Bundestag.

»Die Arbeit der Studierenden zeigt eindrucksvoll, wie praxisnah das Studium an der EMBA ausgerichtet ist. Für die Smart City der Digitalen Stadt Düsseldorf haben die Studierenden ein hervorragendes Marketingkonzept erstellt.«

STEPHAN SCHNEIDER
Vorstandsvorsitzender der Digitalen Stadt Düsseldorf
und Senior Manager Public Affairs Vodafone





PREISVERDÄCHTIGE PRAXISPROJEKTE

Nicht nur nahe an der Realität, sondern ganz vorne mit dabei im Business: Die realen Praxisprojekte der EMBA-Studierenden können sich in der Branche als Bewerbungsreferenz sehen lassen. Renommierete Auszeichnungen belegen das eindrucksvoll

Das hohe Niveau, das die EMBA-Studierenden bei ihren Praxisprojekten unter realen Bedingungen an den Tag legen, bestätigen nicht nur die jeweiligen Praxispartner selbst. Auch das Branchenumfeld attestiert den Studierenden beste Leistungen, die den professionellen Anforderungen des Marktes mehr als gerecht werden.

> INTERNATIONALER NACHWUCHS EVENT AWARD (INA)

Für sein Konzept eines dreitägigen Public Events für den Launch eines Hybrid-Fahrzeugs wurde der EMBA-Student David Rothenhäuser mit dem INA Award in Gold des IST Studieninstituts für Kommunikation ausgezeichnet. Der 2006 ins Leben gerufene Wettbewerb richtet sich ausschließlich an den Nachwuchs der Kommunikationsbranche und prämiiert jährlich die drei besten Eventkonzepte. Das stringent geführte, kreative Konzept von David Rothenhäuser umfasste Motto, Programminhalte und Umsetzung und stellte die vernetzte Kommunikation in den Bereichen Internet, PR sowie Customer Relation Management (CRM) in den Fokus. Das Briefing hatte die Düsseldorfer Agentur Hagen Invent gestellt.

> INTERMEDIA-GLOBE SILVER

Auf dem World Media Festival in Hamburg gewann eine EMBA-Projektgruppe den internationalen Intermedia-Globe Silver in der Kategorie „Human Relations and Values“ für ihren Imagefilm „Wellcome: Helfende Engel“. Entstanden als Praxisprojekt im Auftrag der gemeinnützigen Organisation wellcome, wendet sich der dreiminütige Film als Motivation und Ausdruck der Wertschätzung an die Ehrenamtlichen von wellcome und gibt einen Überblick über das freiwillige Engagement. „Das Videoprojekt für wellcome war nahezu perfekt für die Studenten. Kamerabeobachtungen von Eltern und ehrenamtlichen Mitarbeitern mit Kindern in alltäglichen Extremsituationen – das war schon eine besondere Herausforderung, die Spaß machte und schließlich allen etwas gab“, betont TV-Produzent und EMBA-Dozent Heinz Böckenholt.



MEIN NETZWERK

Eine Top-Ausbildung allein reicht immer weniger aus, um den Fuß in die Tür des Traumunternehmens zu bekommen. Kontakte, Partner und ein Netzwerk sind das, was auch zählt. Die EMBA hilft dabei



Networking ist für den Erfolg im Beruf unverzichtbar. Das weiß auch die EMBA und unterstützt ihre Studierenden daher schon früh dabei, ihr eigenes Netzwerk zu knüpfen. Die Basis bietet die EMBA-Mitgliedschaft in den wichtigen Branchennetzwerken, von der die Studierenden maßgeblich profitieren.

> HAMBURG@WORK

Hamburg@work ist DIE Hamburger Initiative für Telekommunikationswirtschaft, IT und Medien. Mit mehr als 2.000 Mitgliedern aus über 650 Unternehmen der Digitalen Wirtschaft ist Hamburg@work das bundesweit größte Netzwerk der Branche. Mit über 150 Veranstaltungen pro Jahr bietet Hamburg@work beste Voraussetzungen für den gegenseitigen Austausch. Bekannte Mitglieder sind: Axel Springer AG, IT-Unternehmen wie Adobe Systems und Intel sowie die Deutsche Telekom. Ansprechpartner: **UWE-JENS NEUMANN**
Tel.: 040 80 00 46 319
E-Mail: uwejens.neumann@hamburg-media.net
www.hamburg-media.net

> MEDIA:NET BERLINBRANDENBURG

Das media:net berlinbrandenburg ist das branchenübergreifende Bündnis für Unternehmen der Medienwirtschaft in der Hauptstadtregion. Zu den rund 400 Mitgliedern zählen unter anderem Axel Springer, Universal Music, die Kommunikationsagentur Aperto, Games-Riese Wooga sowie der digitale Werbespezialist plista. Ansprechpartner: **ANDREA PETERS**
Tel.: 030 21 25 31 31
E-Mail: peters@medianet-bb.de
www.medianet-bb.de

> DIGITALE STADT DÜSSELDORF

DAS Netzwerk der IT- und Telekommunikationsbranche in der Wirtschaftsregion Düsseldorf. Hier stehen Kommunikation und Vernetzung in einem Top-Branchenmix im Vordergrund: Die regelmäßig stattfindenden Digitalks spielen dabei ebenso eine Schlüsselrolle wie die Projekte und Workshops zu aktuellen Technologie- und Wirtschaftstrends. Zu den über 270 Mitgliedsunternehmen gehören z.B. Vodafone, DriveNow, Siemens, Nokia oder die Deutsche Telekom. Ansprechpartner: **RALF SCHILBERG**
Tel.: 0211 89 97 231
E-Mail: digitalestadt@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/digitalestadt

DIE NETZWERK-PARTNER

EMBA-Studierende profitieren von der EMBA-Mitgliedschaft in diesen Branchennetzwerken



»Die Studienangebote der EMBA orientieren sich an den Wachstumsbranchen, in denen nachweislich Fachkräfte fehlen. Das media:net berlinbrandenburg bringt Professoren und Studierende mit Personalern und Unternehmensvertretern in Kontakt.«

ANDREA PETERS
Geschäftsführerin media:net berlinbrandenburg





KOMPAKT STUDIEREN HEISST: ZEIT SPAREN!

Dank Blockunterricht, einer kompakten Modulstruktur und Klausuren direkt im Anschluss an die Module ist der Studienablauf an der EMBA extrem effizient und stressfrei

Wer an der EMBA studiert, hat mehr vom Studium und verdient eher Geld, weil er ebenso kompakt wie entspannt studiert. Blockunterricht, Klausuren direkt im Anschluss an die Module – nicht wie sonst üblich gebündelt am Ende des Semesters – und eine vom ersten Tag an jederzeit verlässliche Präsenzzeit von 8.30 Uhr bis 16 Uhr garantieren einen Bachelor-Abschluss in nur sechs Semestern. Die Studierenden absolvieren an der EMBA ein so genanntes Präsenzstudium. Montags bis donnerstags finden in der Regel zwischen 8.30 Uhr und 16 Uhr die Vorlesungen und Seminare in den einzelnen Modulen statt. Dank des optimierten Systems gibt es für die Studierenden keinen Leerlauf zwischen den einzelnen Lehrveranstaltungen.

Der Freitag ist in der Regel für Projektarbeit oder Selbststudienzeit reserviert. Das heißt auch: An der EMBA dauert das Bachelor-Studium tatsächlich nur 36 Monate, keinen Tag länger!

> VORTEIL: KLAUSUREN NACH DEN MODULEN

Das Bachelor-Studium setzt sich aus Lehrmodulen zusammen. Für jedes Modul erhält der Studierende nach einer Klausur oder einer anderen Prüfleistung eine unterschiedliche Zahl von Credits (ECTS). Insgesamt sind nach diesem international vergleichbaren Punktesystem inklusive Praxismodul (Praktikum) und Bachelorarbeit 180 Credits bis zum Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) zu erreichen.

An der EMBA sind die einzelnen Lehrmodule zu einem Thema in einem Block zusammengefasst. Das bedeutet, dass sich die Studierenden das Thema eines Moduls immer kompakt erarbeiten und darauf auch stringent konzentrieren können. Heißt: Sich nicht wie sonst üblich über den Tag verteilt verschiedenen Themenschwerpunkten widmen und sich damit ständig auf andere Inhalte einstellen müssen. Eine weitere Besonderheit: An der EMBA erfolgt im direkten Anschluss an das Lehrmodul eine Klausur oder eine andere Prüfleistung. So sind die Studierenden noch ganz dicht dran am Thema und vermeiden einen Prüfungsstau zum Ende des Semesters.

»Durch die Modulstruktur habe ich keinen Stress vor Klausuren, denn die Prüfungen erfolgen direkt nach Modulabschluss. Das ist für mich einer der größten Vorteile.«

MYRIAM GRAU
EMBA-Studentin



STUDIUM DIGITAL BUSINESS MANAGEMENT (Bachelor of Arts)

In den Studienrichtungen:

- > Digital Business Management (B.A.)
- > Digital Marketing Management (B.A.)
- > E-Commerce und Digital Retail Management (B.A.)
- > Smart und Mobility Management (B.A.)
- > Big Data Management (B.A.)
- > Digital Technology Management (B.A.)
- > Digital Sports und Health Management (B.A.)



Stand: 01.10.2018



DIGITAL BUSINESS MANAGEMENT

Start frei für eine Karriere in der digitalen Welt der Zukunft – der Studiengang Digital Business Management (B. A.) bereitet Studierende optimal auf einen Jobeinstieg im Business 4.0 von Datenmanagement und -kommunikation vor

Daten sind das Öl des 21. Jahrhunderts. Das wird schon an einem ganz simplen Vergleich deutlich: In den ersten 20 Jahren des Internets wurden fünf Milliarden Gigabyte an Daten produziert. Diese Datenmenge entsteht heute alle zehn Minuten. Und der Datenstrom wächst täglich weiter – nicht mehr nur linear, sondern längst exponentiell. Digitaler Wandel, Industrie 4.0, Big Data, Internet der Dinge und mobile Vernetzung sind nur einige Stichworte für den nachhaltigen Wandel aller Wirtschafts- und Lebensbereiche durch Daten, nicht erst in einer Welt der Zukunft, sondern längst schon heute. Künftig wird kein Unternehmen, kein Wirtschafts- und Lebensbereich mehr ohne Datenmanagement und Datenkommunikation auskommen.

Diesen sehr dynamischen und wachstumsstarken Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft trägt der, innovative Studiengang Digital Business Management (B. A.) Rechnung. Wer von den Jobs

der Zukunft in unserer digitalisierten Welt träumt und bei ihrer Entwicklung ganz vorne mit dabei sein will, ist bei diesem Studium genau an der richtigen Adresse. Studierende werden in nur drei Jahren zu den Professionals von morgen mit Querschnittskompetenzen an der Schnittstelle zwischen Management, IT und Marketing ausgebildet.

> STUDIUM MIT IDEALEN VORAUSSETZUNGEN

Im Studiengang Digital Business Management lernen Studierende an der EMBA in sechs Semestern alles, was sie für eine erfolgreiche Karriere in den Wachstumsbranchen der Zukunft brauchen. Neben hochspezialisiertem Wissen und Fähigkeiten im jeweiligen Branchenumfeld werden dabei auch breite Management-Kenntnisse beispielsweise in Betriebswirtschaft, Personalführung oder Marketing erworben. So bilden betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Kompetenzen in Wirtschaftsinformatik und Datenmanagement die zentralen Bestandteile



»Digitalisierung und moderne Sensortechnologien verschaffen Unternehmen bedeutende Wettbewerbsvorteile, wenn sie die richtigen Mitarbeiter haben, die aus den gesammelten Daten einen Wert generieren. Der Studiengang Digital Business Management bildet Sie hierfür aus und macht Sie fit für den Arbeitsmarkt von morgen.«

DIRK PROFF
CEO & Founder, blueforte GmbH

der ersten drei Semester. Zudem lernen die Studierenden, digitale Daten zu analysieren und aufzubereiten. Die anschließende Vertiefung erfolgt in den jeweiligen Schwerpunkten der gewählten Studienrichtung.

> PRAXIS, PRAXIS, PRAXIS

Das Studium Digital Business Management (B. A.) erfolgt nach den aktuellsten wissenschaftlichen Grundlagen, Methoden und Fachkenntnissen – kompakt, anwendungsorientiert und vor allem sehr praxisnah. Die Studierenden werden nicht nur wissenschaftlich auf hohem Niveau ausgebildet, sondern erhalten durch den im Studium verankerten Praxisbezug schon vor dem Berufseinstieg wichtige Qualifikationen und profitieren von dem EMBA-Netzwerk in die reale Wirtschaft. Denn dank bester Vernetzung bindet das Studienprogramm die Studierenden in vielen Modulen in mehrwöchige Praxisprojekte von Unternehmen oder – im letzten Drittel der Ausbildung – in die Projekte der Hochschule Mittweida ein. So bietet das Studium eine optimale und sehr praxisorientierte Ausbildung nicht nur für die Jobs der Zukunft, sondern auch für eine zukunftssichere, persönliche Entwicklung und Karriere der Studierenden.

> ERFOLGREICHER JOBEINSTIEG

Mit dem Bachelor-Abschluss der staatlichen Hochschule Mittweida – nicht nur einer staatlich anerkannten Bildungseinrichtung – in Digital Business Management sind Absolventen optimal darauf vorbereitet, die komplexen Aufgaben des jeweiligen Berufsfeldes zu bewältigen und in verantwortungsvollen Positionen aktiv mitzugestalten. Auf diesen Typus des neuen Business Intelligence Managers wartet die Wirtschaft mit besten Karrierechancen. Nach dem Studium können Absolventen in ganz unterschiedlichen Branchen und Berufsfeldern tätig werden: egal, ob als Web Analyst, Digital Business Manager, Data Scientist, Online Marketing Manager, E-Commerce Manager oder Digital Technology Manager in Unternehmen, Beratungen, Agenturen oder Organisationen. Die Chancen könnten nicht besser sein: Schon 2020 werden Schätzungen zufolge etwa 85 bis 90 Prozent aller offenen Positionen Kompetenzen für das Arbeiten im digitalen Umfeld erfordern.

> STUDIENRICHTUNGEN

Der Studiengang Digital Business Management (B.A.) kann in sieben verschiedenen Studienrichtungen studiert werden. Zur Auswahl stehen »Digital Business Management«, »Digital Marketing Management«, »E-Commerce und Digital Retail Management«, »Smart und Mobility Management«, »Big Data Management« sowie »Digital Technology Management« und »Digital Sports und Health Management«. Nach dem Bachelor- sind ein Master-Studium und anschließend die Promotion möglich.



STUDIUM in Hamburg, Berlin und Düsseldorf möglich



STUDIENRICHTUNG

DIGITAL BUSINESS MANAGEMENT

Der Wunsch nach individuellen Produkten, die Flut an Daten und die zunehmende Vernetzung aller Produktions- und Wirtschaftskreisläufe fordern ausnahmslos alle Branchen und Unternehmen. Die Industrie 4.0 ist nicht mehr bloße Theorie, sondern bereits Teil unserer Wirtschaftswirklichkeit. Management, Geschäftsführung, aber auch Technik, Produktion und Marketing müssen auf diese neuen Anforderungen reagieren. Gefragt sind dabei nicht nur Spezialisten, sondern vor allem Manager mit breiter Querschnittskompetenz. Denn im Mittelpunkt steht die datengetriebene Unternehmenssteuerung an der Nahtstelle von Produktion, Vertrieb, IT und Datenmanagement, die den Überblick behält. Das Studium zum Digital Business Manager an der EMBA bereitet die Absolventen daher ideal auf eine erfolgreiche Generalisten-Karriere in Management und Unternehmensführung der Zukunft vor. Studierende erhalten Einblicke in alle branchenrelevanten Bereiche: Welche Daten sind für

Marketing und Geschäftsführung entscheidend? Wie wirkt sich die Digitalisierung auf einzelne Unternehmensprozesse und -abläufe aus? Wie werden Produktionsketten flexibel, wissensbasiert und vor allem global vernetzt organisiert?

Die Spezialisierung im Bereich Digital Business Management erfolgt durch die Module »Visual Business Intelligence und Information Design II«, »Marketing und Kommunikation«, »Wertschöpfungsketten«, »Web Analytics«, »Prozessmanagement« sowie »Spezielle Unternehmensführung« und »Spezielles Recht«.

> MÖGLICHE BERUFLICHE POSITIONEN:

- Business Developer
- Digital Business Manager
- Digital Development Manager
- Digital Officer
- Projektmanager
- Scrum Master

> **EMBA-DOZENTEN**
im Studiengang
Digital Business Management
sind unter anderem:



SONJA HONIGBAUM
Trainerin für Human Resources
Management und Coach für
Potenzialentwicklung



RENATE MÜLLER-FRIESE
Dozentin und Trainerin
für Kommunikation,
Personalentwicklung
und Marketing

STUDIENRICHTUNG

DIGITAL MARKETING MANAGEMENT

Die Zukunft des Marketings ist digital. Google, Facebook und YouTube nehmen in der Vermarktung von Produkten, Dienstleistungen oder Unternehmen einen extrem hohen Stellenwert ein. Amazon, Zalando und weltweit zehntausend weitere Online-Plattformen setzen im Vertrieb ausschließlich auf Internet und digitales Marketing. Längst ist auch die „old economy“ dabei. Ob Otto, Mercedes, Lufthansa, TUI oder der Supermarkt von nebenan: Sie alle nutzen die digitalen Marketing-Kanäle, um ihre Kunden zu erreichen. Prozesse werden beschleunigt, Kampagnen zunehmend vernetzt und das Mobile Marketing setzt komplett neue Standards. Das Web 3.0 stellt auch die Marketing Manager von morgen vor immer neue Herausforderungen. Das Studium an der EMBA vermittelt daher umfassendes Know-how zur Aufbereitung, Analyse und Nutzung von relevanten digitalen Daten für ein cross-mediales und vernetztes Marketing. So werden die

Studierenden ideal auf eine erfolgreiche Karriere in dieser boomenden und zukunftssträchtigen Disziplin vorbereitet.

Die Spezialisierung im Bereich Digital Marketing Management erfolgt durch die Module »Visual Business Intelligence und Information Design II«, »Digitale Kommunikation«, »Markenmanagement«, »Spezielles Marketing«, »Data-driven Marketing« sowie »Cross Media Marketing« und »Spezielles Recht«.

> MÖGLICHE BERUFLICHE POSITIONEN:

- Digital Marketing Manager
- Marketing Analyst
- Online Marketing Manager
- Online-Kampagnen-Manager



»Bei der EMBA geht es um mehr als ums reine Studieren: Die wissenschaftlichen Inhalte werden nicht nur verständlich vermittelt, sondern man lernt darüber hinaus erfahrene Dozenten kennen, die einem bei der Karriereplanung behilflich sein können.«

JULIEN BINDA
EMBA-Student



STUDIENRICHTUNG

E-COMMERCE UND DIGITAL RETAIL MANAGEMENT

Amazon, Zalando und Co. sind fester Bestandteil unserer Shopping-Welt. Der Kauf im Netz bringt zahlreiche Vorteile mit sich, die wir oft und gern nutzen. Das zeigt sich nicht zuletzt in der Umsatzentwicklung von E-Commerce in Deutschland: 2016 kletterten die hiesigen Umsätze gegenüber dem Vorjahr um satte 25 Prozent auf knapp 44 Milliarden Euro. Der deutsche Online-Handel erwirtschaftet damit bereits jeden zehnten Euro des gesamten Handels. Zugleich möchten wir aber nicht gänzlich auf das physische und soziale Shopperlebnis verzichten. Händler, Shops und Markenhersteller müssen daher immer stärker auf Kaufverhalten, Datenmanagement und Prozessgestaltung achten. Sie alle suchen Absolventen mit entsprechendem Fachwissen. Das Studium zum E-Commerce und Digital Retail Manager an der EMBA bietet die optimale Grundlage für eine erfolgreiche Karriere in dieser Wachstumsbranche. Vermittelt werden alle Kenntnisse über die digitalen Instrumentarien, das Datenmanagement und ihre Einsatzmöglichkeiten im stationären wie digitalen Handel.

Die Spezialisierung im Bereich E-Commerce und Digital Retail Management erfolgt durch die Module »Digital Retail Business Management«, »Supply Chain Management und Handelslogistik«, »Shopper Research und Insights«, »E-Commerce Technologies«, »Digital Retail Market Management« sowie »Spezielles Recht«.

> MÖGLICHE BERUFLICHE POSITIONEN:

- E-Commerce Manager
- Digital Retail Manager
- Projektmanager E-Commerce
- Shop oder Multichannel Manager



PATRICK KLINGBERG
CEO der artaxo GmbH,
zuvor Geschäftsführer
bei wirkungsvoll



CHRISTIAN BUTTGERIT
Inhaber von Buttgerit Consulting,
spezialisiert auf Transformation,
E-Commerce und Internet of Things

STUDIENRICHTUNG

SMART UND MOBILITY MANAGEMENT

Ob Carsharing, Smart Watch oder Navigations-App: Wir nutzen unsere mobilen Daten im Alltag immer häufiger. Die Vermarktung und das Management von internet- und mobilfunkbasierten Anwendungen und Lösungen sowie die Nutzung mobiler Kanäle für datenbasiertes Marketing sind daher echte Boom-Themen. Das Studium Smart und Mobility Management an der EMBA bereitet die Studierenden optimal auf den erfolgreichen Jobeinstieg in der Mobilitätsbranche vor. Vermittelt werden alle wichtigen Grundlagen zu Smart Technologies, Mobilität und Nachhaltigkeit: Wie sehen zukünftige Konzepte für die mobile Nutzung von User-Daten aus? Welche Rolle spielen mobile Daten für das Marketing von heute? Wie verändert der Digital Lifestyle die Produktentwicklung? Was zeichnet Smart Cities aus? Wie wirken sich Carsharing und Mobile Tracking auf Städtekonzepte und die Verkehrsplanung aus?

Die Spezialisierung im Bereich Smart und Mobility Management erfolgt durch die Module »Mobility Markets und Smart Business«, »Smart und Mobility Management«, »Mobility Behaviour und Digital Lifestyle«, »Mobile Technology und Research«, »Mobile Marketing und Commerce« sowie »Spezielles Recht«.

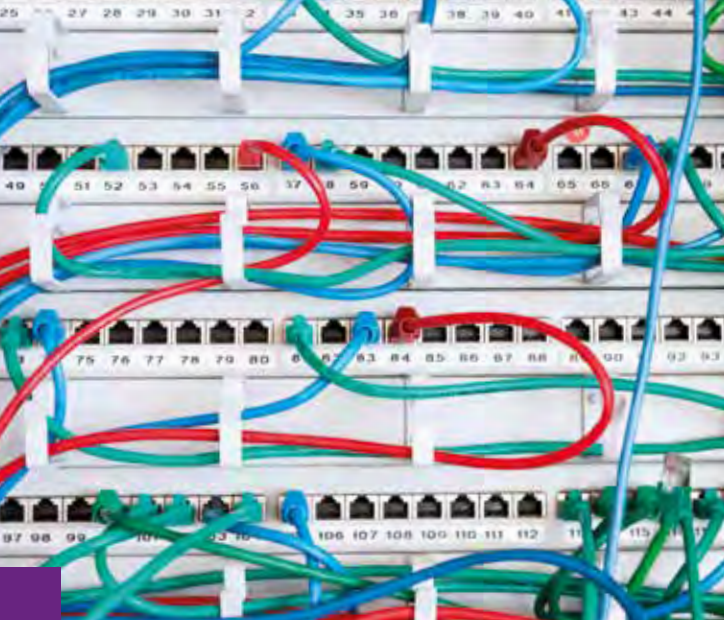
> MÖGLICHE BERUFLICHE POSITIONEN:

- Mobility Manager
- Mobile Marketing Manager
- Carsharing Manager
- Smart Home Manager



»An der EMBA zu studieren war für mich genau die richtige Entscheidung. Besonders die Praxisprojekte haben mich an Erfahrung reicher werden lassen!«

ANTONIA COX
EMBA-Alumna



STUDIENRICHTUNG

BIG DATA MANAGEMENT

Der weltweite Datenbestand beträgt aktuell 2,5 Zettabyte – eine Zahl mit 21 Nullen. Allein 90 Prozent dieser Daten sind in den letzten beiden Jahren entstanden. Das Thema Big Data ist in aller Munde. Für Unternehmen ist vor allem die fachliche Analyse, Modellierung und Aufbereitung von Daten für Entscheider von hoher Bedeutung. So entstehen dank Big Data aktuell allein in Deutschland tausende neue Jobs. Für den Harvard Business Review ist der Data Scientist sogar der „sexiest Job of the 21st Century.“ Das innovative Studium Big Data Management an der EMBA bereitet die Absolventen daher ideal auf eine erfolgreiche Karriere als Manager an der Nahtstelle zwischen Datenmanagement, Marketing und Unternehmensleitung vor – als umfassend ausgebildeter Data Analyst mit Querschnittskompetenz. Neben übergreifenden Management-Kenntnissen werden alle wichtigen Grundlagen zum Boom-Thema Big Data sowie IT-Zusammenhänge und Handwerkszeug der Datengewinnung und -analyse vermittelt.

Die Spezialisierung im Bereich Big Data Management erfolgt durch die Module »Visual Business Intelligence und Information Design II«, »IT-Geschäftsprozesse«, »Datenstrukturen«, »IT-Sicherheit«, »Web Analytics« sowie »Digitale Datenanalyse und Statistik« und »Datenoperationalisierung«.

> MÖGLICHE BERUFLICHE POSITIONEN:

- Big Data Manager
- Consultant Business Intelligence
- Data Analyst
- Data Warehouse Manager
- Web Analyst



OLIVER HEIN-BEHRENS
Inhaber des ohb Redaktionsbüros,
Berater für Online Marketing
und Social Media, Fachredakteur



TIMO DAUM
Interaction-Designer und
Entwickler für internationale
Agenturen und Kunden

STUDIENRICHTUNG

DIGITAL TECHNOLOGY MANAGEMENT

Wie sicher sind meine Daten? Diese Frage bekommen Unternehmen und Organisationen immer häufiger von ihren Kunden gestellt. In unserer vernetzten Welt stehen Datenhoheit, IT-Sicherheit und Datenverwaltung im Fokus. Die IT-Manager von morgen werden die Welt und die technische Infrastruktur datengetriebener Unternehmen mitgestalten und technische Entscheidungen gemeinsam mit dem Management fällen. Das Studium zum Digital Technology Manager an der EMBA bereitet die Absolventen daher ideal auf eine erfolgreiche Karriere an der Schnittstelle zwischen IT, Verwaltung und Geschäftsführung vor. Die Studierenden erhalten fundierte Einblicke in die Realität datengetriebener Unternehmen sowie ihrer technischen Anforderungen an Prozessmanagement und Sicherheit: Was zeichnet datengetriebene Unternehmen aus? Welche technischen Voraussetzungen müssen erfolgreiche Unternehmen zur Datenver-

arbeitung heute erfüllen? Welche Anforderungen stellt die Digitalisierung an Finanzcontrolling und Prozessmanagement? Wie können Unternehmen Daten sicher speichern und verarbeiten?

Die Spezialisierung im Bereich Digital Technology Management erfolgt durch die Module »Visual Business Intelligence und Information Design II«, »IT-Geschäftsprozesse«, »Administration und Technology«, »IT-Sicherheit«, »Prozessmanagement«, »Marketing und Technology« sowie »Production und Technology« und »Spezielles Recht«.

> MÖGLICHE BERUFLICHE POSITIONEN:

- Digital Technology Manager
- IT-Manager
- Prozessmanager für IT-Projekte
- Scum Master



»Die Entscheidung für das Studium an der EMBA war genau die richtige. Neben geregelten Studienzeiten und festen Modulplänen unterstützt die EMBA jeden Studenten individuell auf dem Weg zum Bachelor.«

JULIAN SCHNEIDER
EMBA-Alumnus



1.-3. SEMESTER

Wissenschaftliches Arbeiten
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten Methoden und Techniken
CREDITS: 5

Betriebswirtschaft I
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre Buchführung/Bilanzierung
CREDITS: 5

Wirtschaftsinformatik I
Einführung in die Wirtschaftsinformatik Hardware- und Software-Architektur Grundlagen IT
CREDITS: 5

Marketing
Strategisches Marketing Marketing-Instrumente
CREDITS: 5

Datenmanagement
Grundlagen Datenmanagement Datenbanken und Informationssysteme
CREDITS: 5

Volkswirtschaftslehre und Verhaltensökonomie
Internationale Wirtschaftssysteme Mikro- und Makroökonomie Grundlagen der Verhaltensökonomie
CREDITS: 5

Recht
Grundlagen Wirtschaftsrecht EU-Recht Grundlagen IT-Recht
CREDITS: 5

Unternehmensführung und Kommunikation
Kompetenztraining Kommunikation und Präsentation Unternehmensführung und -organisation International Business Communication
CREDITS: 5

Betriebswirtschaft II
Kosten- und Leistungsrechnung Geschäftsmodelle Investition und Finanzierung Controlling
CREDITS: 5

Digital Research und Statistics
Grundlagen der Marktforschung Digital Data und Einführung Web-Analytics Statistische Methoden
CREDITS: 5

Digital Business Management I
Geschäftsmodelle im Digital Business Digitale Wertschöpfungsketten
CREDITS: 5

Visual Business Intelligence und Information Design
Einführung interaktive Visualisierung/Modeling Information Design Dashboarding
CREDITS: 5

Wirtschaftsinformatik II
Werkzeuge und Methoden Digital Business Management Digital Business IT (Vertiefung IT)
CREDITS: 5

Digital Business Management II
Business Model Design IT-Projektmanagement
CREDITS: 5

Wirtschaftsmathematik
Grundlagen der Wirtschaftsmathematik Lineare Algebra und lineare Optimierung
CREDITS: 5

Advanced Analytics
Explorative Statistik Statistische Prognosemodelle
CREDITS: 5

Digitales Marketing
Digitales Marketing Social Media Marketing
CREDITS: 5

4. SEMESTER

Studienrichtung Digital Business Management
Marketing und Kommunikation 10 Wertschöpfungsketten 5 Web Analytics 5 Prozessmanagement 5 Spezielle Unternehmensführung 5 Spezielles Recht 5 Visual Business Intelligence und Information Design II 5
CREDITS: 40

Studienrichtung Digital Marketing Management
Digitale Kommunikation 5 Markenmanagement 5 Spezielles Marketing 10 Data-driven Marketing 5 Cross Media Marketing 5 Visual Business Intelligence und Information Design II 5 Spezielles Recht 5
CREDITS: 40

Studienrichtung E-Commerce und Digital Retail Management
Digital Retail Business Management 5 Supply Chain Management und Handelslogistik 10 Shopper Research und Insights 5 E-Commerce Technologies 10 Digital Retail Market Management 5 Spezielles Recht 5
CREDITS: 40

Studienrichtung Smart und Mobility Management
Mobility Markets und Smart Business 5 Smart und Mobility Management 10 Mobility Behaviour und Digital Lifestyle 5 Mobile Technology und Research 10 Mobile Marketing und Commerce 5 Spezielles Recht 5
CREDITS: 40

Studienrichtung Big Data Management
IT-Geschäftsprozesse 5 Datenstrukturen 5 IT-Sicherheit 5 Web Analytics 5 Digitale Datenanalyse und Statistik 10 Datenoperationalisierung 5 Visual Business Intelligence und Information Design II 5
CREDITS: 40

Studienrichtung Digital Technology Management
IT-Geschäftsprozesse 5 Administration und Technology 5 IT-Sicherheit 5 Prozessmanagement 5 Marketing und Technology 5 Production und Technology 5 Visual Business Intelligence und Information Design II 5 Spezielles Recht 5
CREDITS: 40

Studienrichtung Digital Sports und Health Management
Sports und Health Markets 5 Digital Marketing in Sports und Health 10 Sports und Health Behaviour 5 Smart Technologies und Research in Sports und Health 10 Sports und Health Business Innovations 5 Spezielles Recht 5
CREDITS: 40

Studienphase an der Hochschule Mittweida
(University of Applied Sciences)



Der Studiengang Digital Business Management der Hochschule Mittweida wird im Rahmen des Dezentralen Hochschulsystems (DHS) an der EMBA angeboten.

5. SEMESTER

Reflexionsmodul
Reflektiertes interdisziplinäres Lernen
CREDITS: 5

Wirtschaftswissenschaftliche Theorien und Modelle
Innovations- und Changemanagement Klassische und aktuelle Theorien Anwendungsfälle und Diskurs Globale Strategien und internationale Kulturen
CREDITS: 10

Gründungsmanagement
Entrepreneurship Businessplan
CREDITS: 5

Wissenschaftliches Publizieren
Wissenschaftliches Schreiben Wissenschaftliche Recherche
CREDITS: 5

Lehrprojekt Unternehmen
Praxismodul (12 Wochen) Modulcoaching
CREDITS: 15

6. SEMESTER

Bachelorprojekt
Bearbeitung der Abschlussarbeit (12 Wochen) Tutorium für Examenkandidaten
CREDITS: 15

Die konkrete Reihenfolge der Module kann von der Darstellung abweichen; ein Credit (ECTS) entspricht einem Workload (Arbeitsaufwand) von 30 Stunden, inklusive Selbststudienzeit.

Zusätzliche Praxisphase
SEMESTER 1 CREDITS: 30

Zusätzliche Praxisphase
SEMESTER 2 CREDITS: 30

Zusätzliche Praxisphase
SEMESTER 3 CREDITS: 25

Zusätzliche Praxisphase
SEMESTER 4 CREDITS: 40

GESAMTE CREDITS NACH 4 SEMESTERN: 125

GESAMTE CREDITS NACH 6 SEMESTERN: 180



WILLKOMMEN IM BUSINESS 4.0

Die Digitalisierung revolutioniert den Arbeitsmarkt:
Fachkräfte händeringend gesucht

Digitaler Wandel, Industrie 4.0, Big Data – diese Schlagworte kennzeichnen die Mega-Trends unserer Zeit. Smartphones, Apps, Online-Shopping und -Informationsgewinnung sowie nicht zuletzt soziale Netzwerke und global vernetzte Kommunikation sind aus unserem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. Die Wirtschaft wird von dieser rasanten Digitalisierung geradezu überrollt. Unternehmen, die sich diesem Veränderungsprozess verschließen, sehen dank cleverer Wettbewerber bald ihre Existenz bedroht. Die größte Herausforderung ist zugleich aber auch die größte Chance: Mit der globalen Digitalisierung entstehen weltweit Millionen neue Arbeitsplätze, Berufsbilder und Job-Profile. Wer hier künftig seine Karriere starten will, hat also mit der richtigen Ausbildung Top-Chancen.

> DIGITAL DURCH UND DURCH

Immer neue, imposante Kennwerte beweisen eindrucksvoll, wie stark der digitale Wandel unsere Lebenswelt bestimmt. 2017 wurden 1,4 Milliarden Smartphones weltweit verkauft. Rund um den Globus stellen Internet-Surfer inzwischen vier Millionen Suchanfragen in nur einer Minute bei Google. Zur gleichen Zeit verschicken WhatsApp-User fast 29 Millionen Nachrichten über die Messaging-App. 15 Millionen Apps stehen derzeit im App Store zur Verfügung – mit stark wachsender Tendenz. Und: Seit Eröffnung dieses digitalen Shops wurden seine App-Produkte mehr als 70 Milliarden-mal heruntergeladen.

> UNTERNEHMEN IN DER PFLICHT

In der neuen Industrie 4.0 stehen Unternehmen vor der Herausforderung, sich ganzheitlich auf die Chancen der Digitalisierung auszurichten. Die wichtigste Ressource dieser Entwicklung sind dabei Daten. Schon heute sind Unternehmen mit exponentiell wachsenden, heterogenen und unstrukturierten Datenmassen konfrontiert. Mit dem

„Internet der Dinge“ zum Beispiel kommunizieren datenbasiert schon heute die verschiedenen Komponenten industrieller Produktion permanent und selbstständig miteinander – und steuern sich so bei Produktion, Vertrieb und Logistik selbst. Um aus diesen hochdynamischen und unübersichtlichen Datenmengen entscheidungs- und geschäftsrelevante Mehrwerte ziehen zu können, braucht es gut ausgebildete Professionals, die den digitalen Wandel aktiv mitgestalten und managen können. Schließlich wurden seit 2012 weltweit mehr Daten produziert als in den 5.000 Jahren zuvor.

> PROFESSIONALS GESUCHT

Der digitale Wandel stellt somit ganz neue Herausforderungen an den Arbeitsmarkt. Laut des deutschen Branchenverbands BITKOM gibt es in der Digitalbranche so viele Arbeitsplätze wie nie zuvor – und wie nirgendwo sonst. Sie ist inzwischen größter industrieller Arbeitgeber in Deutschland und liegt noch vor Schlüsselbranchen wie dem Maschinen- oder Automobilbau. Fast 100.000 neue Jobs sind in den vergangenen drei Jahren entstanden. Zugleich blieben im Jahr 2016 deutschlandweit 50.000 Stellen im Informations- und Kommunikationstechnologiesektor unbesetzt. Wer ein Studium in diesem boomenden Feld anstrebt, ist also bestens gerüstet für eine erfolgreiche berufliche Zukunft.



STUDIENRICHTUNG

DIGITAL SPORTS UND HEALTH MANAGEMENT

Gesundheit, Fitness und Nachhaltigkeit spielen eine immer größere Rolle. Die digitale Nutzung fitness- und gesundheitsbezogener Daten nimmt in der mobilen Generation eine zentrale Position ein. Denn Trainings-Apps, Self-Tracking und Telemedizin revolutionieren unseren Alltag und sind Ausdruck eines neuen digitalen Lifestyles. Neue Geschäftsmodelle und Nutzungsoptionen sind auf dem Vormarsch und bringen ebenfalls neue Aufgaben- und Berufsfelder mit sich. Das Studium zum Digital Sports und Health Manager an der EMBA bereitet die Absolventen daher ideal auf eine zukunftsorientierte Karriere in der Gesundheits- oder Sportbranche vor. Die Studierenden erhalten Einblicke in die digitale Nutzung, Vermarktung und Anwendung von Gesundheits- und Fitnessdaten sowie Lifestyle-Produkten und beantworten branchenrelevante Fragen wie: Welche Vorteile ergeben sich aus der Verarbeitung von Sensoren in Sport-

kleidung? Wie können Trainingskonzepte durch Apps optimiert werden? Wie können bestehende sportpositionierte Leistungen und Services weiterentwickelt werden?

Die Spezialisierung im Bereich Digital Sports und Health Management erfolgt durch die Module »Sports und Health Markets«, »Digital Marketing in Sports und Health«, »Sports und Health Behaviour«, »Smart Technologies und Research in Sports und Health«, »Sports und Health Business Innovations« sowie »Spezielles Recht«.

> MÖGLICHE BERUFLICHE POSITIONEN:

- E-Health Manager
- Digital Sports Manager
- Digital Lifestyle Manager



»Ich bin von dem Konzept überzeugt, denn die Mischung aus Theorie und Praxis ist optimal. Wir sammeln schon während des Studiums praktische Erfahrungen und knüpfen Kontakte.«

MICHELLE KEMP
EMBA-Alumna



»Die Industrie 4.0 bedeutet für Unternehmen eine umfassende Neuausrichtung ihrer Prozesse. Dazu braucht es Mitarbeiter mit analytischen Fähigkeiten, die gleichzeitig ein tiefes Verständnis für das Geschäftsmodell haben.«

ARNE-KRISTIAN SCHULZ
EMBA-Dozent

HIER GEHT'S ZUR KARRIERE!

E-Commerce, Big Data, Mobility, Digital Marketing und Sports –
an der EMBA wird für die Wachstumsbranchen der Zukunft studiert



HUT AB!

Wer an der EMBA studiert, hat im späteren Berufsleben die
Nase vorn und nach dem Abschluss daher allen Grund zum Jubel

Wer sich für ein Studium entscheidet, will wissen, welche Berufs- und Karrierechancen er sich damit eröffnet. Immerhin kostet ein Studium Zeit und Geld. Bei der Wahl des richtigen Studiengangs und der passenden Studienrichtung spielen deshalb die Zukunftsaussichten eine wichtige Rolle. Der Studiengang Digital Business Management der EMBA ist aus diesem Grund gezielt auf das boomende Wachstumsfeld der dynamischen Digitalisierung aller Wirtschafts- und Lebensbereiche ausgerichtet. Er orientiert sich an den Berufsbildern mit Zukunft und bietet damit beste Voraussetzungen für eine spätere Top-Karriere.

Die Berufsaussichten mit dem Bachelor-Studium Digital Business Management sind mehr als vielversprechend – das belegt nicht zuletzt die starke Marktentwicklung in jeder der Wachstumsbranchen. So ist Deutschland weltweite Nummer drei beim E-Commerce. Einzig Großbritannien und die USA können einen höheren Anteil des Online-Shoppings am Gesamthandel verzeichnen. Der Trend zur „Shareconomy“ zeigt sich nicht zuletzt beim Car-sharing: Laut dem Bundesverband CharSharing haben sich die registrierten Nutzerzahlen in Deutschland in den letzten fünf Jahren mehr als versechsfacht. Auch der digitale Gesundheitsmarkt ist auf Wachstumskurs. Bereits 2013 zählte IMS Health rund 2.000 Gesundheits-Apps. In diesen boomenden Märkten werden praxisnah ausgebildete Fachkräfte händeringend gesucht. Am größten sind die Karriereaussichten aber in der Industrie 4.0: Durch den Einzug des datengetriebenen „Internets der Dinge“ wird keine Branche und kein Unternehmen in der Zukunft mehr ohne Daten und Digital Manager mit Querschnittskompetenz auskommen, um im globalen Wettbewerb mithalten zu können.

Gute Aussichten für Bachelor-Absolventen bescheinigt auch die Studie „JobTrends Deutschland 2017“ des Staufenberg Instituts. Hier kommt man zu dem Ergebnis, dass die meisten Unternehmen Bachelor-Absolventen die gleichen Chancen geben wie ihren Kollegen mit Master-Abschluss. Laut dem Staufenberg Institut geht der Trend zum Recruiting der so genannten „Young Professionals“, wobei Entscheider zunehmend auch auf praktische Erfahrungen neben dem Studium achten.

> EINE INDIVIDUELLE BERATUNG HILFT BEI DER STUDIENWAHL

Vor Beginn des Studiums ist der richtige Zeitpunkt für eine Bestandsaufnahme: Was kann ich, welche Themen interessieren mich – und was mag ich überhaupt nicht? Dabei hilft eine fundierte Beratung. Auf diese legen wir besonderen Wert und nehmen uns in den Beratungsgesprächen viel Zeit. Wir zeigen auf: Was bietet die EMBA? Welche Anforderungen stellen wir? Welche Berufschancen gibt es? Wir wollen, dass Sie optimal in ein erfolgreiches Berufsleben starten!



HAMBURG:

Tel. 040 46 00 947-0
E-Mail: hamburg@emba.de



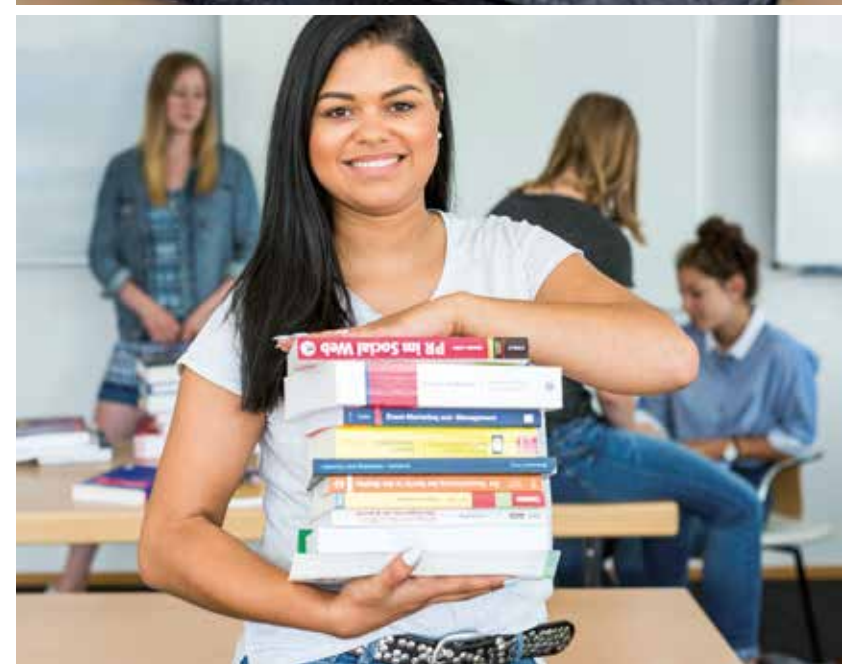
BERLIN:

Tel. 030 80 92 220-80
E-Mail: berlin@emba.de



DÜSSELDORF:

Tel. 0211 30 20 61-60
E-Mail: duesseldorf@emba.de



ON TOP

Damit man sich voll auf das Studium konzentrieren kann, gibt es bei der EMBA das Rundum-Sorglos-Paket

Die EMBA bietet ihren Studierenden optimale Rahmenbedingungen, damit sie sich voll auf ihr Studium konzentrieren können. Die richtige Ausstattung ist dabei ein wichtiger Teil, der stimmen sollte. Deshalb ist im Studienpreis unter anderem ein Apple MacBook Air enthalten, das für die Akademiephase mit aktuellen Profi-Software-Lizenzen (u.a. Adobe Creative Suite und MS Office) ausgestattet wird. Darüber hinaus gibt es für jeden Studierenden ein Programm zur Persönlichkeitsentwicklung von Soft-Skills, IT-Kenntnissen oder persönlichen Interessen. Außerdem bietet die EMBA regelmäßige Sprachkurse sowie die kostenfreie Nutzung der großen Branchennetzwerke Hamburg@work, media:net berlinbrandenburg und der Digitalen Stadt Düsseldorf an.

> DIE EMBA-SONDERLEISTUNGEN AUF EINEN BLICK

- Apple MacBook Air inkl. Profi-Software-Paket
- Soft-Skill-Seminare zur Persönlichkeitsentwicklung
- Zusätzliche Software-Seminare
- Optionale Sprachkurse
- Kostenfreie Nutzung der EMBA-Mitgliedschaft bei Hamburg@work, media:net berlinbrandenburg und der Digitalen Stadt Düsseldorf
- Regelmäßige Netzwerkveranstaltungen mit renommierten Gastdozenten
- Kostenlose Nutzung der Bibliothek
- Kostenloser Internetzugang an jedem Studienplatz sowie WLAN in den Pausenzonen
- Zugriff auf das weltweit führende Statistik-Portal Statista

Ob MacBook Air oder Bibliothek: Die Extras fürs Studium gibt es an der EMBA gleich zum Start



NICHT NUR PAPIER
Für die Zulassung an der EMBA gibt es einfache, aber verbindliche Vorgaben. Neben den Unterlagen sind Gespräche und individuelle Beratung von entscheidender Bedeutung

EINFACH BEWERBEN!

Wer an der EMBA studieren möchte, durchläuft einen Eignungstest und ein persönliches Gespräch mit der Studienberatung. Stimmen Ergebnisse und Motivation, heißt es: herzlich willkommen!

> IHRE ANSPRECHPARTNER

für eine individuelle
Studienberatung



MELANIE WAGNER
Campus Hamburg
Tel.: 040 46 00 947-22
E-Mail: wagner@emba.de



INES VEIT
Campus Berlin
Tel.: 030 80 92 220-81
E-Mail: veit@emba.de



TANJA GÖTSCHENBERG
Campus Düsseldorf
Tel.: 0211 30 20 61-66
E-Mail: goetschenberg@emba.de

Zunächst die gute Nachricht: Bei der Studienplatzvergabe gibt es an der EMBA keinen Numerus Clausus. Vielmehr durchlaufen Studieninteressierte nach dem Besuch einer Infoveranstaltung und der anschließenden Klärung eventueller Fragen im persönlichen Beratungsgespräch ein dreistufiges individuelles Bewerbungsverfahren. Grundvoraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung: Wer Abitur, allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife in der Tasche hat, kann sich an der EMBA bewerben. Dabei muss das Abschlusszeugnis zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht vorliegen, sondern kann auch nachgereicht werden. In diesem Fall ist der Bewerbung ein aktuelles Zwischenzeugnis beizulegen. Doch auch wer kein Abitur oder keine Fachhochschulreife besitzt, dafür aber eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung sowie anschließend mindestens drei Jahre Berufserfahrung mitbringt, kann an einer zusätzlichen Zugangsprüfung teilnehmen. Wird diese bestanden, steht einem Studium an der EMBA nichts mehr im Wege. In Hamburg und Düsseldorf hat man dabei die Qual der Wahl: Neben dem Studienstart zum Wintersemester im Oktober ist hier auch ein Studienbeginn zum Sommersemester im April möglich – eine Bewerbungsfrist gibt es an der EMBA nicht!

> BEWERBUNG IN DREI STUFEN

Die erste Stufe der Bewerbung ist die Zusendung aller notwendigen Unterlagen online oder per Post (genaue Aufstellung siehe auf der Nebenseite). Danach folgt ein schriftlicher 120-minütiger Eignungstest. Darin werden neben Allgemeinbildung auch kreative Kompetenzen sowie logisches Denkvormögen und die schriftliche Ausdrucksfähigkeit geprüft. Als dritte Stufe folgt ein persönliches Bewerbungsgespräch mit der Studienberatung. Hier stehen vor allem die Anforderungen der jeweiligen Studienrichtung, die persönliche Motivation, das Talent sowie die Soft-Skills auf dem Prüfstand.

Nach einem positiven Verlauf der Bewerbung werden ein Studienplatz reserviert und die Vertragsunterlagen zugeschickt. Der Vertrag muss unterschrieben zurückgesandt werden. Nach Eingang wird die Zulassungsbestätigung verschickt.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

Tel. Hamburg: 040 46 00 947-0
Tel. Berlin: 030 80 92 220-80
Tel. Düsseldorf: 0211 30 20 61-60
E-Mail: info@emba.de

> DIE BEWERBUNG AUF EINEN BLICK

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN (BACHELOR)

- Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife
- Alternativ: Anderer Schulabschluss mit mindestens zweijähriger abgeschlossener Berufsausbildung und dreijähriger Berufspraxis und zusätzlicher Zulassungsprüfung (Stand: 01.02.2013)

DREISTUFIGES BEWERBUNGSVERFAHREN

- Zusendung der schriftlichen Bewerbungsunterlagen online oder per Post
- 120-minütiger Eignungstest an der EMBA
- Persönliches Bewerbungsgespräch

Für die Immatrikulation gelten die Bestimmungen des sächsischen Hochschulgesetzes mit Gültigkeit ab 01.01.2013.

> BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- Ausgefüllter Bewerbungsbogen (Download auf www.emba.de möglich)
- Bewerbungsschreiben/Begründung, warum das Studium angestrebt wird (Voraussetzungen, Eignung)
- Kopie des Abschlusszeugnisses (Hochschulzugangsberechtigung FH, z.B. Abiturzeugnis), bei Nachreichung Kopie des aktuellen Zwischenzeugnisses
- Unterschriebener tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des Personalausweises/Reisepasses
- Aktuelles Passfoto
- Krankenversicherungsnachweis

GEGEBENENFALLS SIND ZUSÄTZLICH NOTWENDIG

- Notenauszug über alle erbrachten Leistungen (Vorlage notwendig bei einer Hochschulvergangenheit ab dem 1. Semester)
 - Exmatrikulationsbescheinigung für Studiengänge, die vorher besucht wurden
 - Arbeits- oder Praktikumsnachweise oder weitere Nachweise – z.B. über ehrenamtliche Tätigkeiten oder eine weitere Berufsausbildung
 - Nur für die Studienrichtung Digital Design und Management: gestalterische Arbeitsproben nach freier Auswahl (Website, Zeichnungen, Collagen, Design-Entwürfe o.ä.)
- Einzelne Unterlagen (z.B. Kopie des Abschlusszeugnisses oder Krankenversicherungsnachweis) können bei positivem Bescheid bis vier Wochen vor Studienbeginn nachgereicht werden.

> STUDIENSTART

- Wintersemester: 1. Oktober
- Sommersemester: 1. April



DIE BEWERBUNGSUNTERLAGEN SIND ZU SCHICKEN AN:

Europäische Medien- und Business-Akademie (EMBA)
an den Campus, an dem Sie studieren möchten



UNTERLAGEN DOWNLOADEN:

Jetzt Bewerbungsunterlagen downloaden
unter www.emba.de



MEHR INFOS:
HIER GEHT'S ZUM VIDEO
BEWERBERVERFAHREN



HIER GEHT'S DIREKT ZUM
ANTRAG AUF EINSCHREIBUNG



EIN EMBA-STUDIUM – DAS RECHNET SICH

Die Ausbildung an der EMBA ist nicht nur eine gute Investition in die Zukunft – sie kann auch unterm Strich günstiger als an einer staatlichen Hochschule sein

Die EMBA erhält als Bildungseinrichtung in privater Trägerschaft im Gegensatz zu staatlichen Einrichtungen keine öffentlichen Mittel. Sie finanziert sich komplett selbst und erhebt von den Studierenden daher Studiengebühren. Auf den ersten Blick erscheint ein privates Studium oftmals teuer. Doch häufig zeigt sich: Ein Abschluss an der EMBA rechnet sich. Gern beraten wir Sie dazu auch persönlich.

> SO ZAHLT SICH DAS AUS

Die Studiengebühren an der EMBA für das Bachelor-Studium betragen im Standard-Zahlungsmodell Einmalzahlung über 36 Monate 650 Euro im Monat zuzüglich einer anfänglichen Anzahlung von 2 x 2.500 Euro. An der EMBA studiert man dank der kompakten Modulstruktur nur 36 Monate für den Bachelor. Wer an einer staatlichen Hochschule studiert, benötigt oftmals länger bis zum Bachelor-Abschluss. EMBA-Studierende steigen häufig früher in den Beruf ein als Kommilitonen an staatlichen Hochschulen und haben daher in der Regel die Chance, schon früher über eigenes Einkommen zu verfügen. Weitere Kostenvorteile bietet das Studium an der EMBA durch die Sonderleistungen, die im Studienpreis bereits enthalten sind. Dazu kommen Kosten für Fachliteratur, die durch die Bibliothek und kostenlose Studienskripte an der EMBA weitestgehend entfallen.

> SO LÄUFT DIE FINANZIERUNG

Zur Finanzierung des Studiums bietet die EMBA verschiedene Modelle an: 1. Semesterweise Zahlung in vier Raten plus Anzahlung, 2. Monatsweise Zahlung in 24 oder 36 Raten plus Anzahlung oder 3. Einmal-

»Die EMBA ist ihr Geld wirklich wert und sorgt dafür, dass wir mit moderner Technik ausgestattet sind, um unsere Arbeiten sorgfältig auszuführen.«

KATJA SPIELHAGEN
EMBA-Alumna



zahlung. Wer die Möglichkeit der Einmalzahlung oder der semesterweisen Vorauszahlung nutzt, kann dabei nochmals bis zu 2.800 Euro sparen. Fragen Sie unsere Studienberatung nach den verschiedenen Möglichkeiten und individuellen Finanzierungsmodellen.

> STUDIENKREDITE

Viele Finanzinstitute offerieren spezielle Studienkredite mit attraktiven Zins- und Abtragsmodalitäten. Besondere Konditionen bieten auch die Deutsche Bank und die staatliche Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) mit ihren Studiendarlehen an. Zudem kann für das fünfte und sechste Semester des Studiums in der Hochschulphase BAföG beantragt werden.



KREDITINSTITUTE MIT STUDIENKREDITEN

KfW-Förderbank: www.kfw-foerderbank.de
Deutsche Bank: www.deutsche-bank.de
Kreditvergleich: www.kreditvergleich.de

> STIPENDIEN

Ein Stipendium zu bekommen, ist einfacher, als allgemein angenommen wird. Dabei geht es häufig nicht nur um Geld und gute Noten, sondern auch um Ihr persönliches Profil und den von Ihnen gewählten Studiengang. In Deutschland unterstützen inzwischen über 2.600 private und staatliche Stiftungen Studenten. Um die richtige und passende Stiftung zu finden, ist allerdings eine gründliche und rechtzeitige Recherche erforderlich. Umfang-

reiche Informationen erhält man insbesondere auf der Internetseite des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen.

www.stiftungen.org
www.mystipendium.de
www.stipendienlotse.de

> STEUERLICHE BERÜCKSICHTIGUNG

Die Kosten für das Studium können im Rahmen von Ausbildungsfreibeträgen und Weiterbildungskosten als Sonderausgaben zur steuerlichen Entlastung der Eltern beitragen. Gleiches gilt für Berufstätige. Bitte klären Sie alle steuerlichen Fragen jedoch unbedingt zuvor in Ihrem individuellen Fall mit einem Steuerberater ab.

ZAHLUNGSBEISPIELE

EINMALZAHLUNG

Immatrikulationsgebühr: 475 €
Gesamtgebühr: 25.600,00 €

SEMESTERWEISE IN VIER RATEN

Immatrikulationsgebühr: 475 €
Anzahlung: 4.950,00 €
Ratenhöhe: 5.325,00 €
Gesamtgebühr: 26.250,00 €

MONATSWEISE IN 36 RATEN:

Immatrikulationsgebühr: 475 €
Anzahlung: 2 x 2.500,00 €
Ratenhöhe: 650,00 €
Gesamtgebühr: 28.400,00 €



GEGENWERT

Studierende an der EMBA lernen im angenehmen Ambiente und verfügen über ein exzellentes technisches Equipment



KONTAKT

Immer für Sie erreichbar:
Unser Team steht Ihnen für Fragen
und Beratungstermine jederzeit
gern zur Verfügung

> IHRE ANSPRECHPARTNER
für eine individuelle
Beratung



MELANIE WAGNER
Campus Hamburg
Tel.: 040 46 00 947-22
E-Mail: wagner@emba.de



INES VEIT
Campus Berlin
Tel.: 030 80 92 220-81
E-Mail: veit@emba.de



TANJA GÖTSCHENBERG
Campus Düsseldorf
Tel.: 0211 30 20 61-66
E-Mail: goetschenberg@emba.de



HAMBURG

In Hamburg ist die EMBA denkbar einfach und schnell zu erreichen: Vom Hauptbahnhof mit der U1 (Hauptbahnhof Süd) bis zur U-Bahn-Station Kellinghusenstraße fahren, direkt vor der U-Bahn-Station Kellinghusenstraße in die Buslinie 22 steigen und bis zur Busstation »Frickestraße« fahren.

> **ANSCHRIFT** EMBA
Europäische Medien- und
Business-Akademie
Osterfeldstraße 12-14,
22529 Hamburg
Tel.: 040 46 00 947-0
Fax: 040 46 00 947-29



SABRINA KAMPHUES
Campusmanagerin Hamburg
E-Mail: kamphues@emba.de



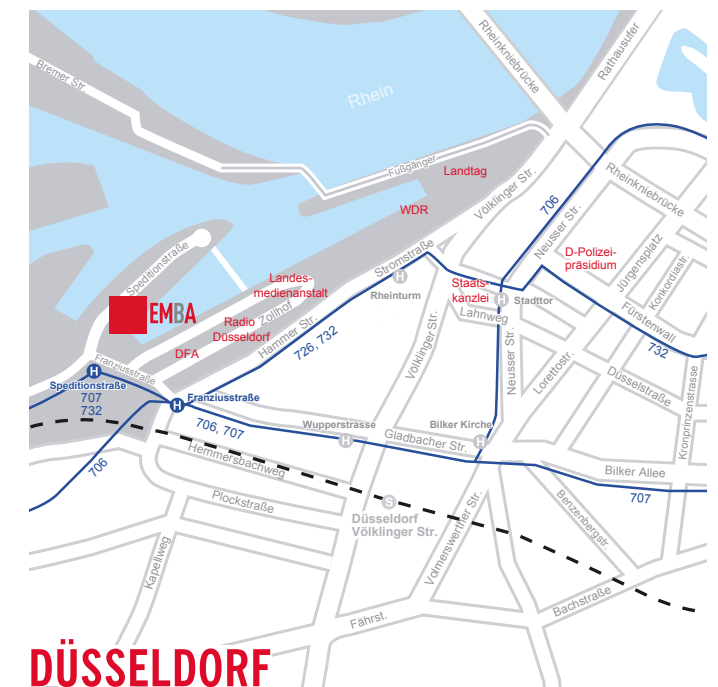
BERLIN

In Berlin ist die EMBA über die U-Bahn-Station Hohenzollernplatz mit der Linie U3 Richtung Rathaus Steglitz oder über die U-Bahn-Station Blissestraße mit der Linie U7 Richtung Rathaus Spandau zu erreichen.

> **ANSCHRIFT** EMBA
Europäische Medien- und
Business-Akademie
Pfalzburger Straße 43-44,
10717 Berlin
Tel.: 030 80 92 220-80
Fax: 030 80 92 220-89



SANDRA HERMANSKI
Campusmanagerin Berlin
E-Mail: hermanski@emba.de



DÜSSELDORF

In Düsseldorf sitzt die EMBA im Medienhafen, 15 Minuten vom Hauptbahnhof und der Innenstadt entfernt. Ideal erreichbar mit der Straßenbahnlinie 707 sowie der Buslinie 732 (Haltestelle Speditionstraße). Von der Innenstadt fahren die Straßenbahnlinie 706 sowie die Buslinie 726 (Haltestelle Franziusstraße).

> **ANSCHRIFT** EMBA
Europäische Medien- und
Business-Akademie
Speditionstraße 9
(Medienhafen),
40221 Düsseldorf
Tel.: 0211 30 20 61-60
Fax: 0211 30 20 61-69



DR. VERA BENNINGHOVEN
Campusmanagerin Düsseldorf
E-Mail: benninghoven@emba.de



EMBA

EUROPÄISCHE MEDIEN-
UND BUSINESS-AKADEMIE

HAMBURG Osterfeldstraße 12-14, 22529 Hamburg
Tel.: 040 46 00 947-0, Fax: 040 46 00 947-29

BERLIN Pfalzburger Straße 43-44, 10717 Berlin
Tel.: 030 80 92 220-80, Fax: 030 80 92 220-89

DÜSSELDORF Speditionstraße 9, 40221 Düsseldorf
Tel.: 0211 30 20 61-60, Fax: 0211 30 20 61-69

info@emba.de

www.emba.de



Unsere Datenschutzbestimmungen
finden Sie auf unserer Webseite.

